

GZ A 0006/1-2022

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle e. wissenschaftlichen Mitarbeiter*in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit e. Universitätsassistent*in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Postdoc**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.945,90 brutto (14× jährlich)).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. März 2022
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 30.11.2024
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: eigene wissenschaftliche Forschung und Lehre, wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Gesundheits-/Klinische Psychologie; Durchführung selbstständiger Lehre im Ausmaß von bis zu 4 Semesterwochenstunden. Die Forschung liegt im Bereich der digitalen mobilen Intervention zur Verbesserung von Gesundheitsverhalten. Im Fokus stehen dabei Essstörungen und Adipositas, d.h. gesundes Ess- und Bewegungsverhalten, aber auch Stresserleben sowie Alkohol- und Tabakkonsum sind relevant. Wir arbeiten mit Methoden wie Ecological Momentary Assessment (EMA), um naturalistisch die Zusammenhänge von Emotionen/Stress mit Gesundheitsverhaltensweisen zu verstehen und um daraus Interventionszeitpunkte für 'Ecological Momentary Interventions (EMI) bzw. mit 'just-in-time adaptive interventions' abzuleiten. Basierend auf EMA und Smartphonedaten (Sensor & Nutzungsdaten) intervenieren wir dabei zu individuell optimierten Zeitpunkten mit personen- und zustandsangepassten Interventionen
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Psychologie, Public health, oder verwandte medizinisch-technische Disziplinen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662-8044/5163 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 2 Februar 2022

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter disability@plus.ac.at.

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@plus.ac.at